



BURG OLLENDORF

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Thüringen](#) | [Landkreis Sömmerda](#) | [Ollendorf](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)











Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Die Burg Ollendorf liegt am Nordöstlichen Rand des gleichnamigen Ortes.
Nutzung	Tagungs- und Übernachtungsstätte
Bau/Zustand	Von der Burg Ollendorf hat sich der Wassergräben und der Rest eine Eckturmes erhalten.
Typologie	Niederungsburg - Wasserburg Die Burg liegt an der "via regia" und war eine Geleitburg.
Sehenswert	⇒ k.A.
Bewertung	k.A.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 51°02'18.3" N, 11°11'23.3" E Höhe: 201 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW Autobahn A4, Abfahrt Erfurt -Ost, dann Richtung Sömmerda fahren, dann Richtung Kleinmölsen abfahren, der Strasse bis Ollendorf weiter folgen. Kostenlose Parkmöglichkeiten im Ort.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg k.A.
	Öffnungszeiten Außenbesichtigung jederzeit möglich.



Eintrittspreise
kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
8 Schlafräume und Zeltplatz.
Link zur Webseite der [Unterkunft](#)



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

1271	Eigentümer war Gunter von Schwarzburg.
16. Jh.	Die Burg geht an die Stadt Erfurt .
um 1694	Das Herrenhaus brennt ab und wird danach wieder errichtet.
18. Jh.	Die Burg ist in Privatbesitz.
2002	Der Wassergraben wird wieder hergerichtet.
Heute	Gegenwärtig wird es vom Netzwerk "Arbeitskreis Denkmalpflege e.V. und OpenHouses e.V." genutzt.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Bienert, Thomas - Mittelalterliche Burgen in Thüringen | Gudensberg, 2000 | S. 289
 Köhler, Michael - Thüringer Burgen | Jena, 2003 | S. 221 f.
 Resch, Regina & Alexander - Thüringer Burgen | Meiningen, 2007 | S. 149

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[31.08.2021] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.
 [21.06.2008] - Neuerstellung.

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.08.2021 [CR]

IMPRESSUM

© 2021



Folgen

531 Follower